

Gemeinde Immenstaad am Bodensee
Bodenseekreis

Amt	Aktenzeichen	Datum	Vorlage Nr.
Ortsbauamt		01.03.2023	2023/039

VORLAGE zur Sitzung			
Gemeinderat	13.03.2023	öffentlich	Beschlussfassung

Behandlung des Beratungsgegenstands		Datum
	Technischer Ausschuss	
	Ortschaftsrat	
	Gemeinderat	12.12.2022

Nutzung alte Aussegnungshalle durch Heimatverein - Instandsetzungsarbeiten

Sachverhalt

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 12.12.2022 hat der Gemeinderat „grünes Licht“ für die Nutzung der alten Aussegnungshalle durch den Heimatverein - unter bestimmten Rahmenbedingungen - gegeben. Nachfolgend fand im Februar eine Begehung mit den Vereinsvorsitzenden und dem Ortsbauamt statt. Die Bestandsaufnahme ergab, dass im Bereich der Gebäudehülle (Außenwände, Dach) ein gewisser Instandsetzungsrückstau vorhanden ist, der bereits zu Schäden geführt hat.

Damit das Gebäude wieder genutzt und erhalten werden kann, sind an der Gebäudesubstanz einige Maßnahmen durchzuführen. Im Einzelnen sind dies folgende Instandsetzungen:

- Dach: Wassereintritt über die Kehlbereiche, dadurch verfaulte Holzbauteile, bis zu Schäden an der Innenverkleidung; durchgerostete Dachrinnen, verfaulte Ortgangverkleidungen
- defekte Glasscheiben und Einfassungen/Verkittungen an der Verglasung des Fensterbildes
- Abgeschlagener Sockelputz und dadurch eine offenliegende Grundmauer
- 3 großgewachsene Bäume, die in unmittelbarer Nähe des Gebäudes stehen und sowohl den Lichteinfall über das Fensterbild hemmen, als auch den Blickwinkel und dadurch die Erkennbarkeit von der Meersburger Straße deutlich einschränken

Die Kosten, die durch Einholen von Angeboten verlässliche Zahlen darstellen, können im Einzelnen wie folgt beziffert werden:

- Dach (Kehlblech, Ortgangverkleidung, Dachrinnen) ca. 6.000,- €
- Fensterbild (defekte Scheiben ersetzen, Verkittung ergänzen/erneuern) ca. 1.450,- €
- Verfaulte Kehlbalken im Außenbereich ersetzen/ausbessern ca. 1.200,- €
- Sockelputz ersetzen ca. 600,- €
- 3 Bäume vor der Halle fällen ca. 750,- €
- vorgesezte Fensterkonstruktion zur Sicherung des Fensterbildes und als Einbruchschutz ca. 2.400,- €

Gesamtkosten ca. brutto € 12.400,-

Die Bäume wurden im Vorfeld durch einen Sachverständigen begutachtet. Die Auswertung ergab, dass im Bedarfsfall die Bäume gefällt werden können. Nach Absprache mit Herrn Pfarrer Schneider, wurde auch vonseiten der Kirchengemeinde die schriftliche Zustimmung zur Fällung gegeben. Die Vorsitzenden des Heimatvereines haben signalisiert, dass eine Ersatzpflanzung Zustimmung finden wird.

Im Haushalt 2023 sind im Budget „Friedhof“ brutto € 15.000,- eingestellt. Nachdem die Instandsetzungsmaßnahmen zum Erhalt der Bausubstanz des Gebäudes beitragen, schlägt die Verwaltung vor, die Maßnahme durchführen zu lassen.

Ursprünglich war geplant, diese eingestellten Mittel für den Fensteraustausch in der Aussegnungshalle am neuen Friedhof zu verwenden. Jedoch kann in Anbetracht der Dringlichkeit diese Fenstererneuerung als nachrangig - gegenüber dem Substanzerhalt der alten Aussegnungshalle - betrachtet werden.

Beschlussantrag

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu, die Mittel aus dem Friedhofsbudget zu nehmen, um die Gebäudesubstanz der alten Aussegnungshalle instand zu setzen.

Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/> Ja		<input type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	Aufwand €	Ertrag €	einmalig wiederkehrend	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> im Finanzhaushalt	Kosten der Gesamtmaßnahme €	Fremdfinanzierung (Zuschüsse, Beiträge etc.) €	im Haushalt zu finanzieren €	
Mittelbereitstellung im Haushaltsplan				
Kontierung (Sachkonto, Kostenstelle, Investitionsnr.):				
Bereits verbrauchte Mittel in Vorjahren				€
Übertrag Ermächtigungsrest aus dem Vorjahr				€
Planansatz im laufenden Jahr:				€
Summe				€
Noch bereitzustellen:				€
Deckungsvorschlag lfd. Jahr	Kontierung:			
	Verfügbare Mittel:			€
Haushaltsplan in den Folgejahren	20..			€